

## Magische Atmosphäre in der City

Innenstadt - Eine Erleuchtung ganz besonderer Art erhalten die Besucher der Innenstadt am Samstag, 28. Oktober.

Dann nämlich, bei Einsetzen der Dämmerung, wird Lichtkünstler Jörg Rost mit seinen Installationen die City in ein ganz neues Licht tauchen. "Das wird eine magische Atmosphäre geben", freut sich Gudrun Dönhoff-Aufermann vom Stadtmarketing, "ein passender Vorgeschmack auf Halloween." Mit strahlender Rathaus-Fassade, Lichter-Labyrinth auf dem Marktplatz, sphärisch beleuchteter Johanniskirche und abgedrehter Gastro-Kunst auf dem Berliner Platz gibt es ein weiteres Event, das ganz viele Wittener in die Innenstadt ziehen soll.

Diese, als "After-Noon-Light-Adventures" betitelt Veranstaltung, bildet den Abschluss der "Ab in die Mitte-Kampagne "AufTakt zum Handel(n)- Musik verbindet." Mit magischem Licht, Kunst und Klängen laden die Geschäfte der Innenstadt bis 20 Uhr zum Einkaufsbummel ein. "Eigentlich wollten wir bis 24 Uhr geöffnet haben, das aber ist momentan gesetzlich noch nicht erlaubt", so Christian Spittler von der Werbegemeinschaft.

### Trödel für alle

Doch nicht nur Lichter und Geschäfte locken. Ab 17 Uhr gibt's einen Trödel, von Wittenern für Wittener - ohne Profis. Wer die Gelegenheit beim Schopfe fassen möchte, Speicher und Keller zu räumen, kann sich noch bei Gudrun Dönhoff-Aufermann unter Tel. 581-3245 für einen Stellplatz auf dem Flohmarkt bewerben. Er findet in der Bahnhofstraße statt. Attraktiv auch das weitere Rahmenprogramm. Insbesondere für Glücksritter und Kinder. Während die einen der Tombola-Verlosung entgegen fiebern, bei der als Hauptgewinn ein nagelneues Auto lockt, kommen die Kleinen bei der Gespensterlesung mit "Hui Buh, dem Schlossgespenst" in der Galeria Kaufhof auf ihre Kosten.

Und wer zur Lesung zusätzlich noch im gruseligen oder originellen Halloween-Kostüm aufläuft, der gewinnt - mit etwas Glück - einen Preis. Lose für die Tombola gibt es zurzeit noch in den Innenstadt-Geschäften. "Ab in die Mitte" im übertragenen Sinne geht's für die Besucher der Johanniskirche ab 20 Uhr. Bei besinnlichen Klängen und die Sinne betörenden Lichterspielen können sie in sich gehen. Um das Licht-Spektakel effektiv in Szene zu setzen, hat Aktionskünstler Jörg Rost 400 Scheinwerfer im Gepäck und 600 Teelichter, die als begehrtes Labyrinth den Marktplatz zieren werden. - tim